

An der Universität Bremen ist im Referat Chancengleichheit/Antidiskriminierung zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer der drittmittelgeförderten Projektlaufzeit **bis zum 31.10.2024** eine Stelle zu besetzen als

Wissenschaftliche*r Angestellte*r (w/m/d)

im Arbeitsbereich „go d!verse – gender- und diversitätskompetente Personalauswahl in der Wissenschaft“

19,6 Wochenstunden, Entgeltgruppe 13 TV-L

Die **Arbeitsstelle Chancengleichheit** der Universität Bremen berät die Hochschulleitung in strategischen Fragen zur Umsetzung des Leitziels Geschlechtergerechtigkeit. Einer ihrer Arbeitsschwerpunkte ist der Bereich Begutachtungs- und Auswahlverfahren. Hier arbeitet sie eng mit der Referentin für Diversity Management zusammen. Im Rahmen der ausgeschriebenen Stelle soll das befristete Kooperationsprojekt go d!verse mit Fördermitteln aus dem Professorinnenprogramm III fortgesetzt werden. Das Ziel ist, die Beteiligten an den Verfahren im Hinblick auf Gender- und Diversitätsaspekte in Auswahlprozessen zu sensibilisieren und ihre Kompetenz zu erhöhen.

Die Aufgaben umfassen im Einzelnen:

- Konzeptionelle Weiterentwicklung von go d!verse bezogen auf neue Schwerpunktsetzungen, Strategien, Zielgruppen und Maßnahmen
- Konzeption und selbständige Durchführung von Beratungs- und Trainingsformaten im o.g. Themenfeld
- Geschäftsführung des Projektteams sowie des Projektbeirates
- Programmbezogene Öffentlichkeitsarbeit inkl. Aufbereitung und Publikation bereits entwickelter Wissensbestände
- Recherche sowie Akquise von externen Berater*innen und Trainer*innen; ggf. Auftragsklärung, Begleitung extern durchzuführender Maßnahmen

Voraussetzungen und Anforderungen sind:

- Abgeschlossenes universitäres Masterstudium in den Erziehungs- oder Sozialwissenschaften bzw. der Psychologie, vorzugsweise der Arbeits- und Organisationspsychologie
- Kenntnisse und Erfahrungen im Arbeitsfeld „Geschlechter- und Diversitätspolitik an Hochschulen“ –insbesondere Wissen über Ungleichheitsverhältnisse und Diskriminierungen mit den damit einhergehenden Dynamiken bei Begutachtung, Auswahl und Förderung von Wissenschaftler*innen
- Kenntnisse und Erfahrungen bezogen auf die Konzeption und Durchführung von Maßnahmen zur Sensibilisierung und Kompetenzentwicklung im Bereich geschlechtergerechter und diversitätsbezogener Begutachtungs- und Auswahlverfahren
- Qualifizierung und/oder fundierte Erfahrung in Beratungs- und Trainingstätigkeiten
- Erfahrungen in der Koordination von Projekten mit verschiedenen Akteur*innen und Organisationseinheiten
- Kenntnisse der englischen Sprache CEF Level B2

Wir suchen eine Person (w/m/d), die teamfähig, kritik- und konfliktfähig ist, Kreativität und Gestaltungskompetenzen hat sowie eigenverantwortlich handelt.

Die Universität strebt an, die Diversität in diesem Arbeitsfeld zu erhöhen. Deshalb werden Bewerbungen von Menschen mit Migrationsbiografie, Schwarzen Menschen und People of Color ausdrücklich begrüßt und gewünscht. Menschen mit Behinderung wird bei vergleichbarer fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind mit der **Kennziffer A261/20** bis zum 22.02.2021 zu richten an:

Universität Bremen
Dezernat 2
Postfach 330 440
28334 Bremen

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, da wir sie nicht zurücksenden können; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.